

# Für eine zukunftsfähige Volksschule: Weniger Bürokratie, mehr Unterricht

## Postulat / Interpellation

### Text

Der Regierungsrat wird beauftragt, einen Bericht zu verfassen, der

1. aufzeigt, wie sich der bürokratische Aufwand der Lehrkräfte in den letzten 20 Jahren verändert hat. Dabei steht die Frage im Zentrum, welcher Anteil des Berufsalltags des Lehrpersonals für den Unterricht und welcher für administrative Aufgaben verwendet wird, respektive wurde. Der Bericht benennt die Gründe für bürokratische Mehrbelastungen. Lehrpersonen sind zwingend und in ausreichendem Masse bei der Erarbeitung des Berichts miteinzubeziehen.
2. konkrete Massnahmen aufzeigt, wie der bürokratische Aufwand der Lehrerschaft und der Schulen minimiert werden kann. Der Bericht zeigt konkrete Gesetzesänderungen auf, um dieses Ziel zu erreichen.

### Begründung

Der Lehrermangel ist vielerorts ein Problem, so auch im Kanton X. Um diesem Trend entgegenzuwirken, sollen sich die Lehrpersonen in Zukunft wieder vermehrt auf ihr Kerngeschäft, den Unterricht, konzentrieren können. Die administrative Belastung der auf ein Minimum zu reduzieren.

Von über 1000 Lehrpersonen, die zur Situation an der Volksschule befragt wurden, gaben über 90% der Befragten an, dass sie aufgrund der administrativen Aufgaben wenig Zeit für ihr Kerngeschäft haben (Studie des Lehrerinnen- und Lehrervereins Baselland LVB). Überbordende Bürokratie führt zu Motivationsverlust bei Lehrpersonen und damit zu Berufsausstiegen. Die Politik ist dringend angehalten Rahmenbedingungen schaffen, damit genügend Zeit fürs Unterrichten sowie für die Vor- und Nachbereitung der Unterrichtseinheiten zur Verfügung steht.